

Freut euch ihr Christen

Drei Elemente mit Kindern zum 3. Adventssonntag



ZUM BEGINN DES GOTTESDIENSTES

Feierlich wird die dritte Kerze des Adventkranzes entzündet und die dritte Strophe von „Wir sagen euch an, den lieben Advent – nun tragt eurer Güte hellen Schein weit in die dunkle Welt hinein“ gesungen.

ZUM KYRIE

Die Kinder werden eingeladen nach vorne zu kommen und miteinander decken wir den großen Stern, der durch dunkle Tücher verhüllt ist auf. Jedes Kind bekommt einen kleinen Stern (evtl. schon beim Eingang verteilen, wenn die Zeit knapp ist), den wir jeweils zum Kyrieruf aufleuchten lassen. Eine einfache Begleitung mit dem Glockenspiel oder einer Triangel ist dabei hilfreich.

Guter Gott,
wir kennen Menschen, die sich heute nicht freuen können, weil sie Angst haben, an Weihnachten ganz alleine zu sein.
Jesus, du bist der Freund aller Menschen.

LIEDRUF ODER EIN ANDERER KYRIERUF

Dabei lassen die Kinder ihren Stern „aufgehen“ (von der Hocke in den Himmel strecken)



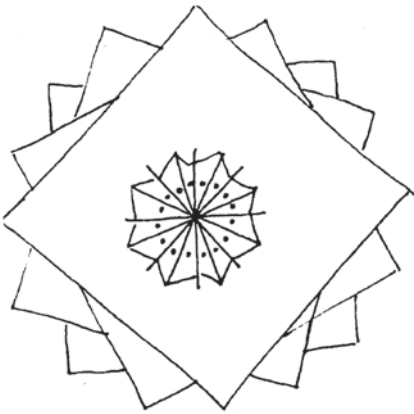
Guter Gott,
wir kennen Menschen, die sich heute nicht freuen können, weil sie Angst haben, dass es an Weihnachten Streit geben wird und alte Verletzungen wieder weh tun.
Jesus, du kennst unsere Ängste und hast gesagt: „Fürchtet euch nicht“.

KYRIERUF

Guter Gott,
wir kennen Menschen, die sich heute nicht freuen können, da sie einen lieben Menschen vermissen.
Jesus, bei dir dürfen wir auch traurig sein und weinen.

Der Dritte Adventssonntag wird auch als „Gaudete Sonntag“ bezeichnet, und bringt im besonderen die Vorfreude auf Weihnachten zum Ausdruck. Eine Vorfreude, die Kinder und Eltern sehr gut kennen. „Wie oft muss ich noch bis Weihnachten schlafen?“ Täglich werden die noch verschlossenen Türen des Adventkalenders gezählt.





KYRIERUF

LESUNG

Die heutige Lesung des Propheten Jesaja beschreibt uns ein Bild der Freude. In poetischen Worten beschreibt Jesaja den Wunsch nach einer besseren Welt, den Wunsch nach Freude, Frieden und Gerechtigkeit. Heute wollen wir diesen Wunsch besonders hervorheben und daher die Lesung an einzelnen Stellen durch ein Echo und durch Bilder verstärken. Dazu brauchen wir die Hilfe der Kinder, damit die Erwachsenen die Lesung besser verstehen.

LESUNG AUS DEM BUCH JESAJA

*Der Geist Gottes, des Herrn, ruht auf mir;
denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt,
damit ich den Armen die frohe Botschaft bringe*

Echo: den Armen eine frohe Botschaft bringen

(wird von 3 Kindern als Echo oder von einem Erwachsenen und dann von allen Kindern wiederholt)

Gleichzeitig wird eine große Wortkarte jeweils mit einem Symbol und einem Wort:

z. B. „frohe Botschaft“ von einem größeren Kind beim Ambo aufgezeigt, und allen Heil, deren Herz zerbrochen ist.

Echo: zerbrochene Herzen heilen

(Wortkarte: Herzen heilen – Symbolbild: Herz mit Pflaster)

Damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde,

Echo: Gefangene werden entlassen

(Wortkarte: Gefangene entlassen

Symbolbild: Tür mit Willkommensschild)

und den Gefesselten die Befreiung,

Echo: Gefesselte werden befreit

(Wortkarte: Befreiung – Symbolbild: aufgesprengte Kette)

damit ich ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe.

Von Herzen will ich mich freuen über den Herrn.

Echo: von Herzen mich freuen

(Wortkarte: Freude – strahlendes Gesicht)

Meine Seele soll jubeln über meinen Gott.

*Denn er kleidet mich in Gewänder des Heils
er hüllt mich in den Mantel der Gerechtigkeit,
wie ein Bräutigam sich festlich schmückt
und wie eine Braut ihr Geschmeide anlegt.*

*Denn wie die Erde die Saat wachsen lässt
und der Garten die Pflanzen hervorbringt,
so bringt Gott, der Herr, Gerechtigkeit hervor*

Echo: Gerechtigkeit

(Wortkarte: Gerechtigkeit – Symbolbild: Waage)

und Ruhm vor allen Völkern.

Jes 61, 1-2a. 10 - 11

Zum Abschluss werden die Wortkarten auf ein rundes Tuch (= Erde) oder auf eine Stufe gelehnt und mit den Sternen der Kinder geschmückt.

SENDUNG:

Lieber Gott,
du lässt die Sterne leuchten.
Hilf uns, dass wir den hellen Schein des Gutseins,
der Güte in die Welt hinaus tragen.

Gott,
du willst Mensch werden in unserer Welt.
Als Kind kommst du zu uns.
In deinem Sohn Jesus kommst du zu uns.
Darauf freuen wir uns.
Darauf freuen wir uns von Herzen und singen miteinander.

Als kleine Vorfreude auf Weihnachten erhalten die Kindern beim Hinausgehen einen Sternkeks, damit sie schon mal schmecken können, wie gut Weihnachten ist, und wie schön es wäre eine Welt zu schaffen, in der kein Kind Hunger hat. *Hermine Feurstein*

Freuet euch ihr Christen,
freuet euch sehr,
schon ist nahe der Herr.

Wir heben langsam unsere Arme,
klatschen in die Hände,
halten unsere Hände überkreuzt
bei unserem Herzen.